

Der unfreiwillige Humor in den Gazetten

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **76 (1950)**

Heft 15

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

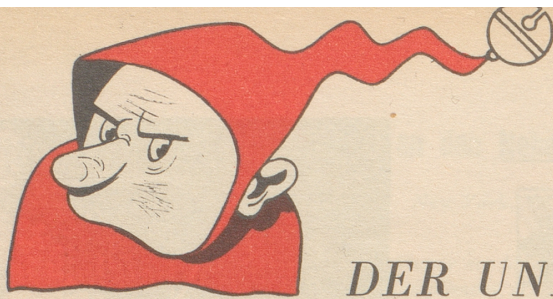
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



DER UNFREIWILLIGE HUMOR IN DEN GAZETTEN

vornehm-zurückhaltende Familie des Cavaliere Calabrone, Exbürgermeisters und Subdirektors der unweit in einer Arnold-Böcklin-Zypressenbucht gelegenen Metallschmelze, war ebenso regelmäßig anwesend wie die volkstümlich weitverzweigte Sippe des Maurers Barbutti, der auch im Ballsaal in Baskenmütze und behaglichen Segeltuchschulden erschien. Ein baumlanger Kosak mit Kapitänsmütze, der mich jovial auf die Schulter schlug, stellte sich...

Für mich haben Schulden immer etwas «Unbehagliches»!

einen Geldbetrag von 57 Fr. zu erbeuten. Bemerkenswert ist, dass sämtliche Einbrüche an der Hauptstrasse ausgeführt wurden. Die Polizei hat Fingerabdrücke gemacht, und es ist zu hoffen, dass man solchen Strolchen baldmöglichst das Handwerk legen kann.

Demnach hat die Polizei mangels vorhandener Fingerabdrücke selber welche gemacht?!

wurde? Und ob getanzt wurde! Die Paare schieberten, tangoten, foxtrotteten und sambaten bis in den frühen Morgen hinein, so daß am Ende nur die Freude blieb: bei den Genossinnen über die Einnahmen, bei den Genossen sogar über die Ausgaben, womit der vorgesehene Zweck erreicht und das gesteckte Ziel um eine glatte Länge überschritten wurde. —ng.

Es scheint hier, daß einmal die Genossinnen die Genossen genossen, womit der ... siehe Schlußsatz.

(...). Wenn es dieses Jahr wiederum gelungen ist, die Einwohnerschaft beider Gemeinden zu einer recht ansprechenden Silvesterfeier und damit zu einer Stunde gemeinsamer Rückschau am Altjahrsabend zu versammeln, gebührt dieses Verdienst dem Männerchor Ebnet-Kappel und seinem Bestreben, der alten Sitte neuen Impuls zu verschaffen. Der gute Besuch der abenteuerlichen Feier in der Kirche zu Kappel mag eindeutig Beweis dafür sein, daß für die Erhaltung dieses Silvesterbrauches Verständnis vorhanden ist

Daher der gute Besuch!

Wo findet sich ein gutgesinnter kath. Jungmann, in sicherer Position, der sich ein (OP11165)

wahres Eheglück

ersehnt und einer 25jährig., gutsituierten, netten katholischen Tochter vom Lande die Hand zum Lebensende reichen möchte? Bildofferten vertrauens-

*Mit Dir, mit Dir zu sterben
Ist seliges Entzücken!*

VOMEX
Gegen Erbrechen bei Reisekrankheit
Packungen à 10 + 20 Tabletten in Apotheken erhältlich
AMINO AG. Neuenhof/Aargau

Zu verkaufen

schöne, böhmische, patinierte 7313

Gitarre

wunderbar im Ton und unrein, mit wasserdichtem Sack und viel

Genau so singt mein Nachbar — wunderbar und unrein!

44693h) Chromat. Handorgelspieler sucht Anschluss für Fastnacht. - Ertragen

... an diatonisches Fräulein?

22313p) Entlaufen mit teigrosse

Schildkröte

Zugelaufen grosse Schildkröte

... und was ist mit der ganz kleinen Schildkröte?!

Stehen gelassen

von kleinem Buben, Camion mit Anhänger. Bitte zurückbringen

Fröilein, heit Dir my Camion gsee, Fröilein ...

Täglich

tiefgeföhlt

Fischfilets, 500-Gr.-Paket Fr. 1.70

Büdlinge, Stück 40 Rp.

Rauchheringe, Stück 40 Rp.

Rollmops, Stück 50 Rp.

Ein tiefgeföhlt Rollmops, — das kann sehr unangenehm sein!

wenn Maryland dann
GAULOISES
90 cts.
20 CIGARETTEN

Ende Dezember wurde ein 37-jähriger, lediger, nicht vorbestrafter Schlosser eingebracht, der im September wegen Einbruchdiebstahls im Betrag von 3000 Franken aus der Untersuchungshaft entlassen worden war. Nachdem er einige Tage gearbeitet hatte, brach er wieder ein. wurde im Kreis 7 bei

Früher wurde man deshalb eingesteckt!

muss er — wie es uns passierte — riskieren, dass er von den interessantesten Darbietungen nur die Hälfte sieht, weil ihm die auf der Seite aufgestellten Girls, deren Rückenansicht ja ebenfalls ganz hübsch sein mag, mit keep smiling die Aussicht versperren. Akustisch überraschend betriedigend hörte sich am Eröffnung...

Jeder lächelt, wo er kann!

gert. Die Unteroffiziersschule, die bisher bei der Artillerie, den Flieger-, Flab- und Genietruppen 27 Tage, bei den übrigen Truppen 27 Tage betrug, wird für alle Truppengattungen einheitlich auf 27 Tage angesetzt. Für die Aspiranten der

Eine tolle Neuerung!

Ein Schweizer in der Hölle des Amazonas

Ueber vierzehn Monate weilte unser Landsmann Rudolf Braun in der fieberschwangeren Atmosphäre der jungfräulichen Urwälder

... und genas eines gesunden Feuilletons!

wendige Totalrevision des Stuergegesetzes.

Bis heute ist diese jedoch von den Freijännigen mit ihrem fantonalen Finanzdirektor verschleppt worden.

Nur eine Stärkung des Einflusses der Marktfrauen
«Director - Napping!»

Quartiers, in beneidenswerter Gesundheit und frischen Geistes einen langen schönen, nur durch den Tod seiner zweiten Frau und seiner beiden Töchter getrübbten Lebensabend verbrachte. Den letzten Höhepunkt seines Daseins bildete der vergangene

Nur!

und Abstimmung vom 11. Dezember. 6. Verschiedenes. 7. Jubiläum für 25jährige Sektionszugehörigkeit, mitverbunden Jubiläum unseres Vereinslokals im Beisein des über dreissigjährigen Inhabers des Gasthauses «Zum ...». Geschätzte Kollegin

Schier 30 Jahre bist Du alt!

VERKAUFE schönen schwarzen jungen Nasenschneuzer, stubenrein nur an guten Plätzen

Nasenschneuzer?!

Weisflog Bitter!
zu jeder Zeit ein Genuss